



Flachdach-Montageset mit Trägerplatte für sunWin 24

Flachdach-Montageset mit Trägerplatte für sunWin 24

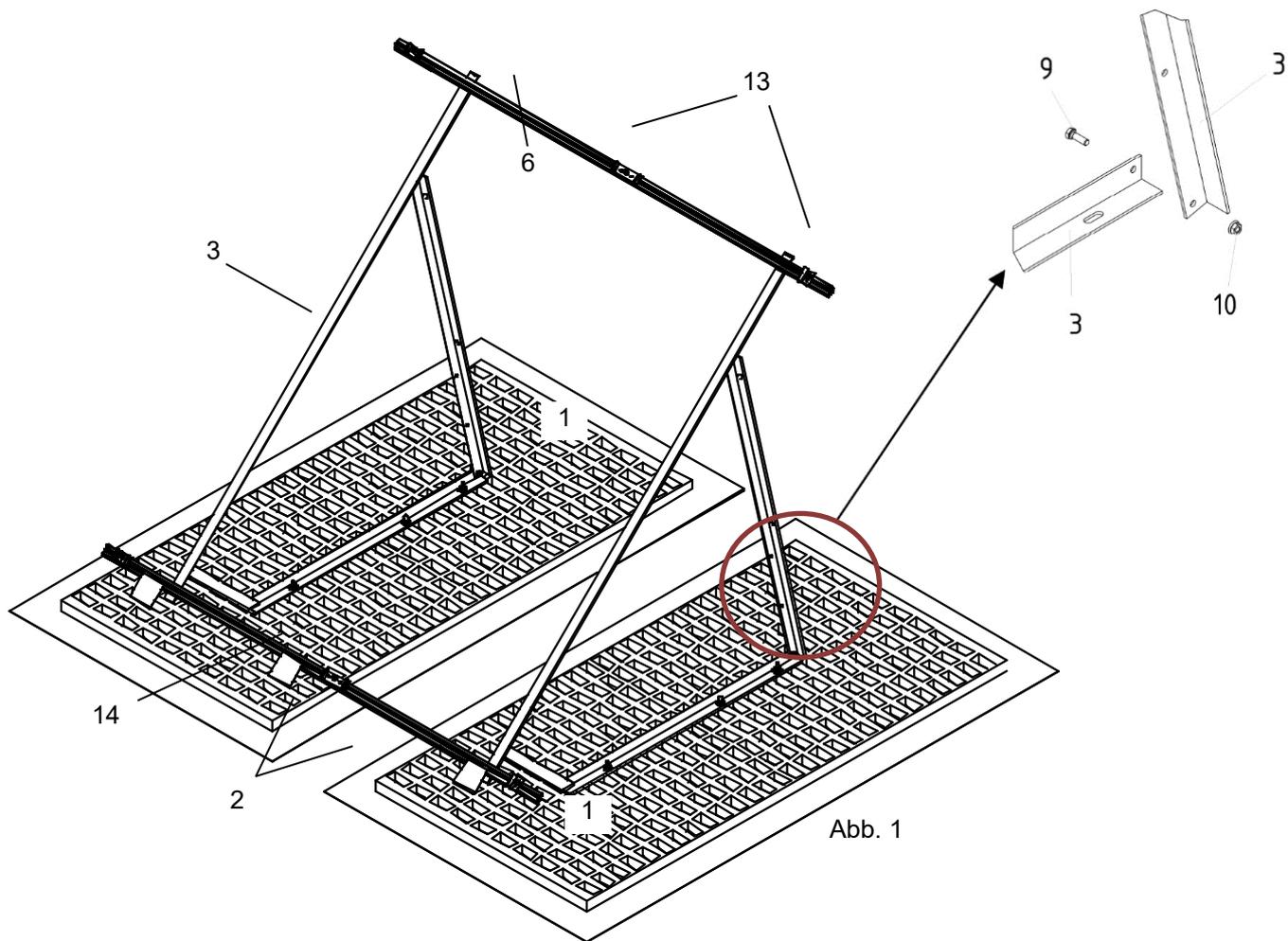


Abb. 1

Pos.	Bezeichnung	Anzahl pro Garnitur
1	Trägerplatte aus Kunststoff mit Aussteifungsprofilen	1
2	Schutzmatte	1
3	Aufstellgarnitur vertikal / horizontal 40 x 40 x 4 mm	1
4	Scheibe M10	3
5	SK-Mutter mit Flansch M10	3
9	SK-Schraube M8 x 20 mm_V2A	5
10	Sperrzahn-Mutter M8_V2A	5
11	Verschwertung l = 2280 mm	1
12	Torband-Schraube M8x25 mm_V2A	2

Benötigtes Zubehör	Anzahl Kollektoren	
	2	3
6	Je nach Kollektor / Montageart unterschiedlich	
7		
8		
10		
13		
14	3 (*)	4 (*)
Befestigungsklemmen		
13a	sunWin 24 ... horizontal	
13b	sunWin 24 ... vertikal schmal	
	sunWin 24 ... vertikal breit	

(*) bei Horizontalmontage je 1 Stk. Befestigungsblech zusätzlich verwenden!



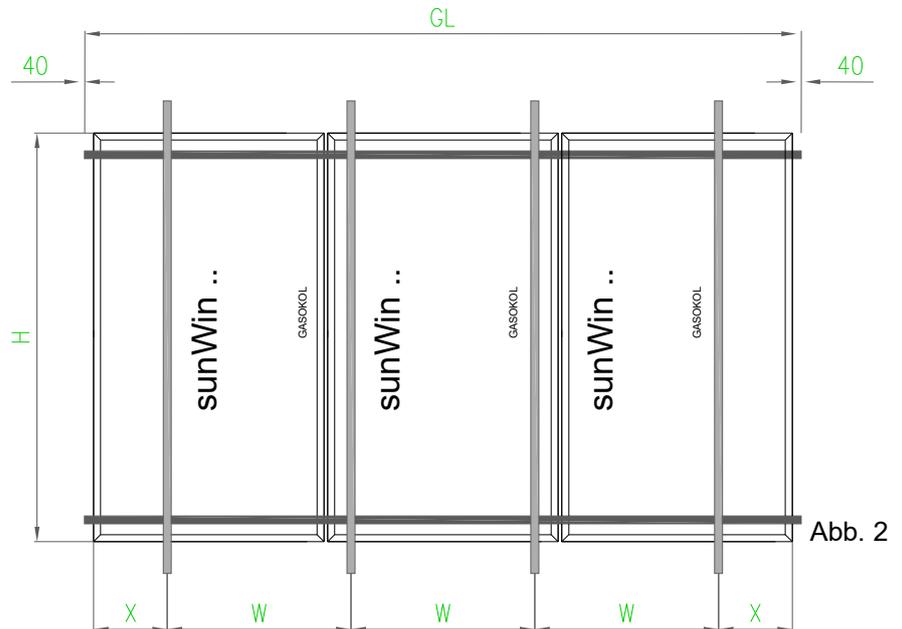
Flachdach-Montageset Trägerplatte für sunWin 24

1. Bestimmen Sie die Positionen der einzelnen Trägerplatten (1) - unter Berücksichtigung der angegebenen Werte aus der unten angeführten Tabelle - am Dach. Als seitlicher Abstand **X** zwischen Kollektor-Außenkante und erster bzw. letzter Aufstellgarnitur sind als Richtwert rund 350 mm einzuhalten (siehe Abb. 2). Die erforderliche Kiesschüttung ist an diesem Platz vollständig zu entfernen, ohne die Dachhaut zu beschädigen.

Abmessungen						
Anzahl der Kollektoren Typ vertikal, 24	1	2	3	4	5	6
Aufstellgarnituren	2	3	4	5	6	7
GL (mm) Schiene	1244	2450	3700	4900	6150	7350
W (mm) → siehe Abb. 2	1000	1000	1023	1050	1090	1108
X (mm) = seitlicher Abstand	122	225	350	350	350	350
Anzahl der Kollektoren Typ horizontal, 24	1	2	3	4	5	6
Aufstellgarnituren	2	3	4	5	6	7
GL (mm) Schiene	2154	4220	6274	8440	10490	12660
W (mm) → siehe Abb. 2	1454	1760	1858	1860	1898	1943
X (mm) = seitlicher Abstand	350	350	350	500	500	500

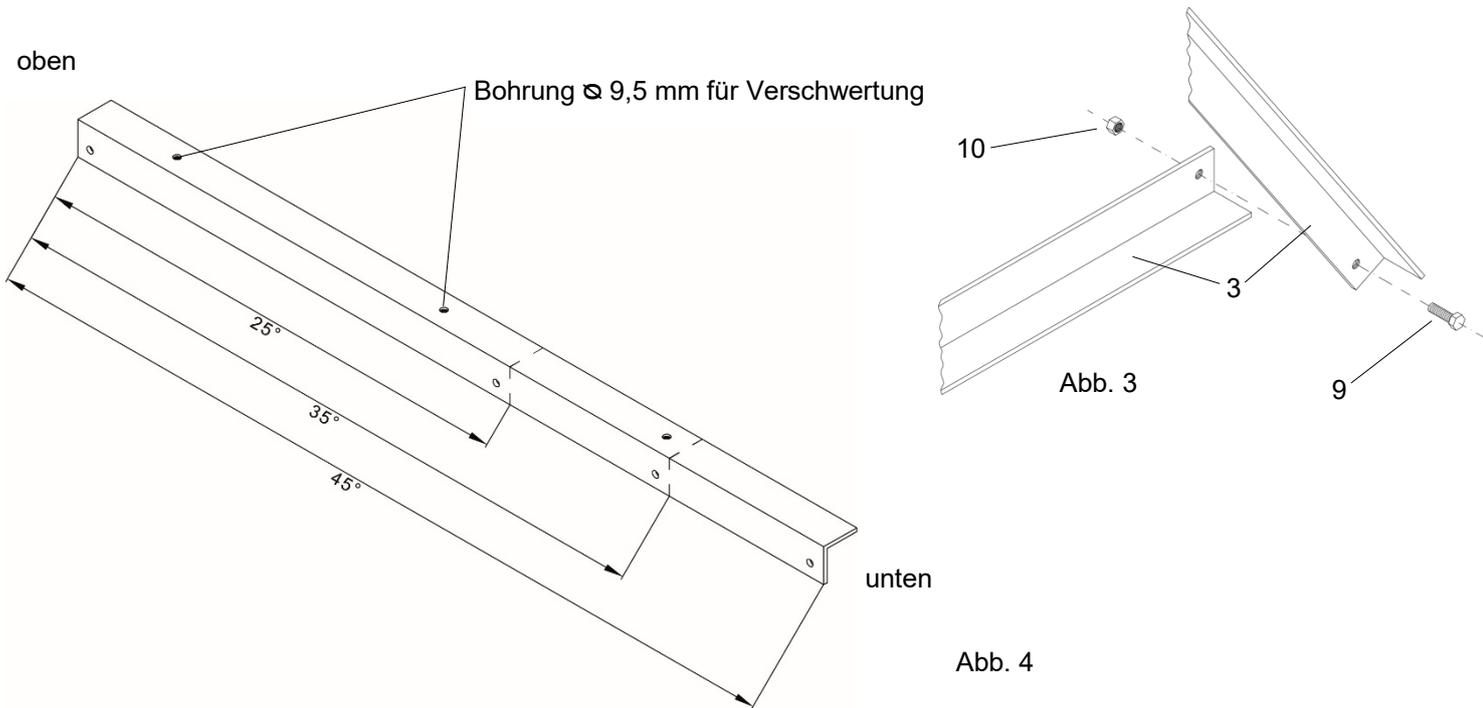
2. Die Schutzmatte (2) wird unter den jeweiligen Trägerplatten (1) verlegt. Die Trägerplatten (1) müssen anhand der drei Gewindestutzen M10 (4+5) ausgerichtet und positioniert werden (Abb. 1).

ACHTUNG!
Es dürfen keine spitzen Steine unter der Auflagefläche verbleiben!



Montagesituation, 3 Kollektoren in Serie

3. Verschrauben Sie die einzelnen Aufstellgarnituren (3) mit den SK-Schrauben (9) und Sperrzahn-Muttern (10) wie in Abb. 3 dargestellt.



4. Der hintere Stützteil ist so dimensioniert, dass ein max. Aufstellwinkel von 45° erreicht werden kann. Um die Winkel 35° oder 25° zu erhalten, ist das Profil laut der unteren Längentabelle abzuschneiden (siehe auch Abb. 4).

Längentabelle in mm			
VERTIKAL		HORIZONTAL	
25°	965	25°	721
30° (optional)	1070	30° (optional)	797
35°	1202	35°	900
40° (optional)	1303	40° (optional)	972
45°	1431	45°	1070

5. Die Anordnung der Bohrungen bzw. Ausrichtung der Stützteile (3) hat so zu erfolgen, dass die Verschwertung (11) im oberen Bereich befestigt werden kann. Eine Befestigung im unteren Bereich ist unzulässig (siehe Abb. 5, rechts)!





Flachdach-Montageset Trägerplatte für sunWin 24

Abb. 5: Montage-Beispiel bei 6 Aufstellgarnituren

- Montieren Sie die Verswertungen (11) mittels SK-Schrauben (9) und Sperrzahnmuttern (10) in den entsprechenden Bohrungen am Stützteil (Abb. 6). Die hierfür benötigten Bohrungen an der Verswertung müssen bauseits durchgeführt werden. Die erste Verswertung wird von der unteren Bohrung des ersten Dreiecks zur oberen Bohrung des zweiten Dreiecks montiert. Die zweite Verswertung wird von oben nach unten befestigt.

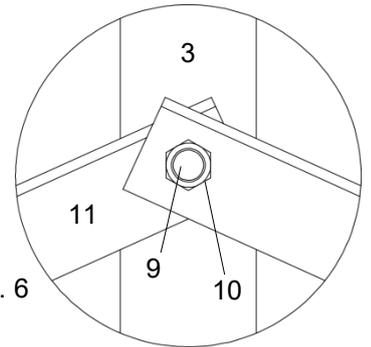
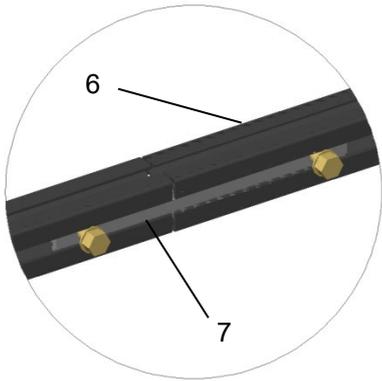


Abb. 6

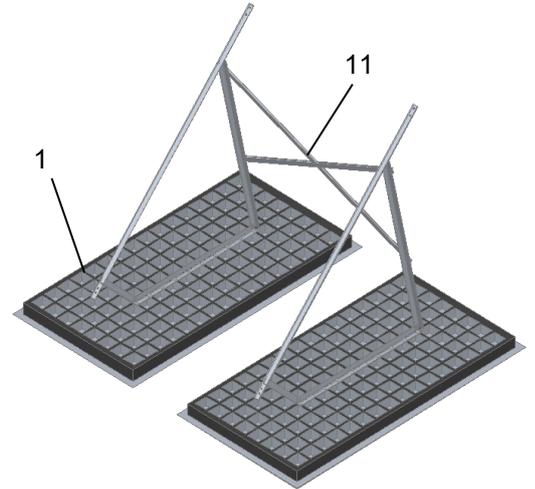
7. Die Trägerplatte (1) wird nun mit ausreichend Kies beschwert. Der Abstand zwischen der Kollektorunterkante und Kiesschüttung muss mindestens 15 cm betragen, um eine einwandfreie Belüftung der Kollektoren zu garantieren. Die Trägerplatten sind mit einer Kiesschüttung von mind. 10 cm oder einer *der Statik genügenden Höhe* zu beschweren (Kies mit Körnung 16/32, Rohdichte 1.800 kg/m³). **Insbesondere sind die Normen EN 1991-1, DIN 1055 bzw. ÖNORM M7778 zu berücksichtigen (statische Berechnung)!**

8. Montage der Kollektoren:

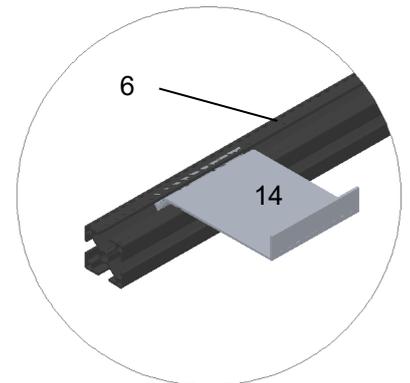
Fixieren Sie zunächst die Montageschienen (6) oben und unten mittels Torband-Schrauben (12) und Sperrzahn-Muttern (10) in die dafür vorgesehenen Bohrungen des Schrägteils.



Im Fall, dass mehrere Montageschienen (6) miteinander verbunden werden, muss ein Verbinderset (7) in die entsprechende Führung des Profils eingeschoben und verschraubt werden (Abb. 7).

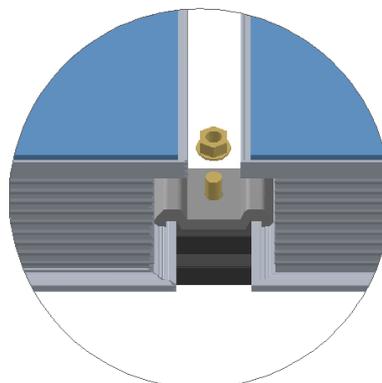
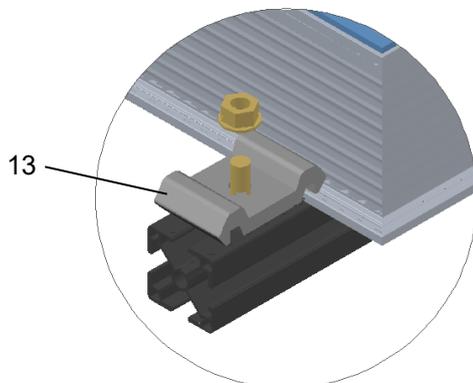


9. Hängen Sie die Abrutschsicherungen (14) in die Montagesschiene (6) unten ein (siehe Abb. 8). Dann legen Sie die Kollektoren auf die Konstruktion, sodass die Abrutschsicherung am Kollektorrahmen anliegt. Fixieren Sie die Kollektoren mit den Befestigungsklemmen (13) mit Hilfe der Hammerkopf-Schrauben (8) und der Sperrzahn-Mutter (10) an der Montagesschiene seitlich jeweils zwei Mal (oben / unten).



Die Befestigungsklemmen (13) sind je nach Kollektortype wie folgt anzubringen:

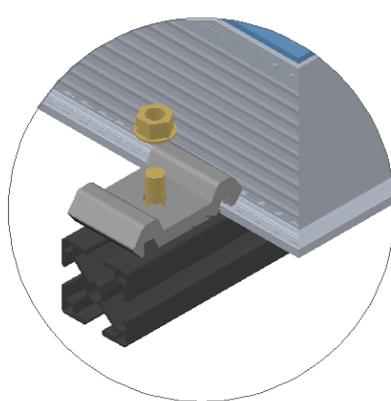
- a.) sunWin 24 ... horizontal



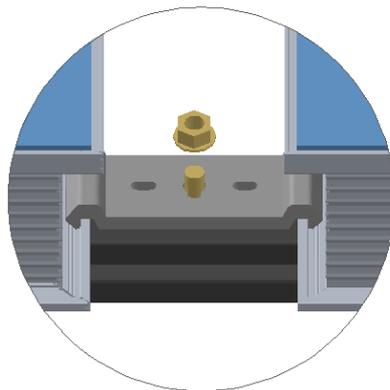


Flachdach-Montageset Trägerplatte für sunWin 24

b.) sunWin 24 ... vertikal



schmal

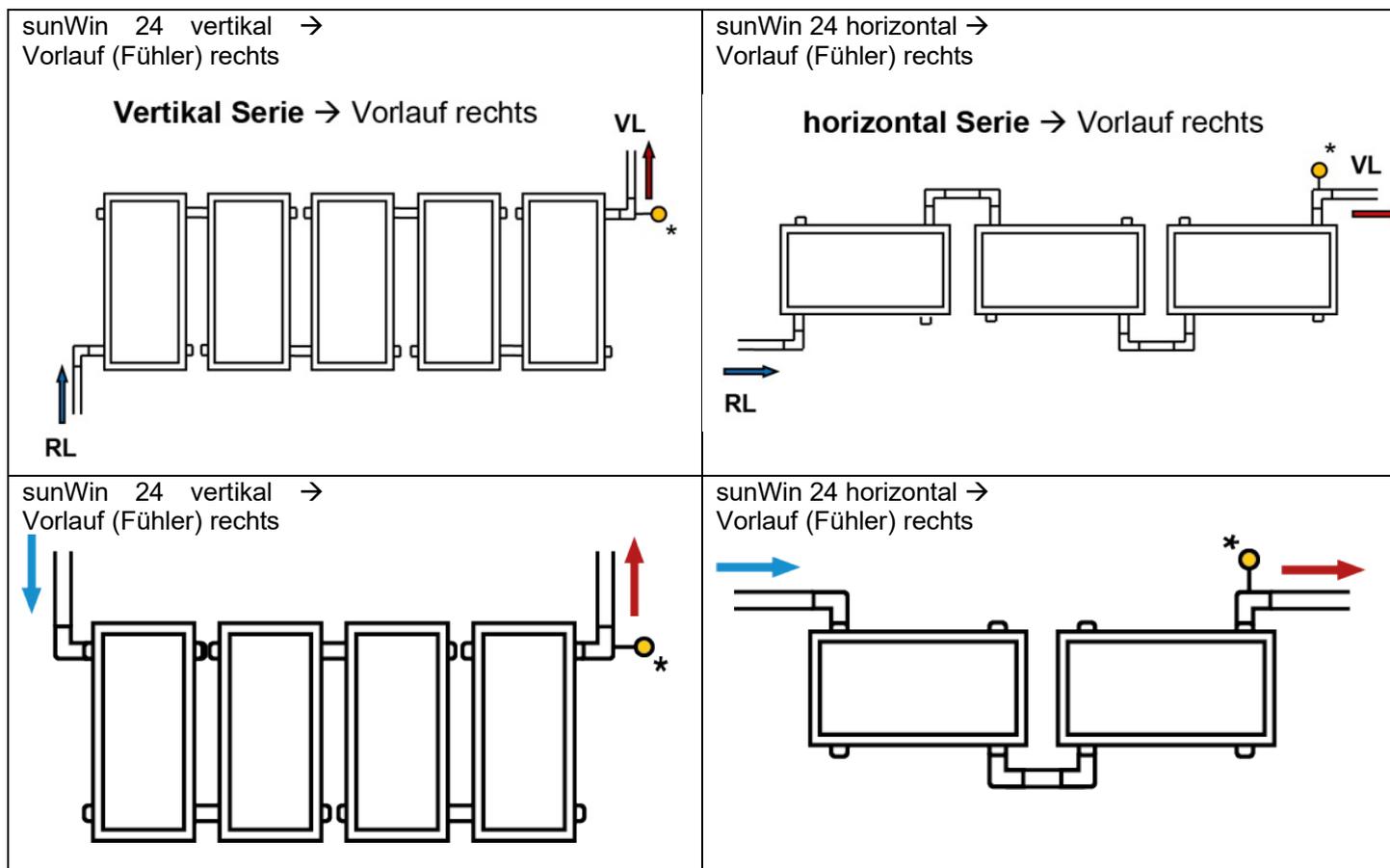


breit

Die hydraulische Verbindung zwischen den Kollektoren erfolgt über eine Schneidringverschraubung (Set, Zubehör). Ziehen Sie zuerst diese mittels 2 Gabelschlüssel fest, um den richtigen Abstand zwischen den einzelnen Kollektoren zu erhalten.

ACHTUNG! Vor dem Verschrauben der Verbindungen Schneidring mit solartauglicher Locherpaste bestreichen. Beim Verschrauben der Kollektoren unbedingt gegenhalten (kontern) um mechanische Beschädigungen am Absorber auszuschließen.

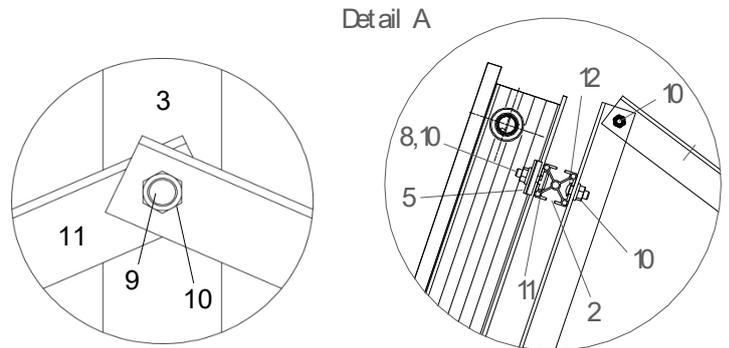
Empfohlene Verschaltungsschemata:





Flachdach-Montageset Trägerplatte für sunWin 24

10. Kontrollieren Sie abschließend den festen und korrekten Sitz aller Befestigungsklemmen (13) sowie aller Schrauben und Muttern (8), (9), (10), und (12) an der Konstruktion wie in den nebenstehenden Abbildungen ersichtlich.



HINWEIS!

Alle Schrauben und Muttern für tragende Verbindungen sind mit einem geeichten Drehmomentschlüssel anzuziehen. Die zugehörige Drehmoment-Tabelle ist in den „Sicherheits- und Montagehinweisen für Flachkollektoren“ zu finden.